

Die Kirche

4. Die eines Herren Leib gegessen, die stehen auch für einen Mann; macht sich der Feind an eins vermessend, sobald greift er sie alle an. Sie fallen betend Gott zu Füßen und siegen in des Herren Kraft; sie wollen von der Bruderschaft der Heiligen nicht das Kleinste missen.

5. Sie wallen mit vereinten Herzen durchs Tränental ins Vaterland, versüßen sich die bitteren Schmerzen, eins reicht dem andern seine Hand, und wollen sich mit Freuden dienen mit Herz und Auge, Hand und Fuß bis zu dem völligen Genuß des großen Guts: Ich, ich in ihnen! Johann Ludwig Konrad Allendorf 1744

Einer ist König

Weise: Jesus ist Kommen

Röthen 1733



438

Ei - ner ist Kö - nig, Im - ma - nu - el
Zi - on hin - ge - gen, sei in - nig ver -



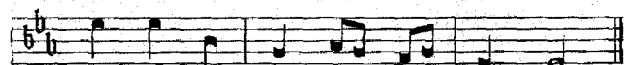
sie - get; be - bet, ihr Fein - de, und neh - met die
gnü - get, la - be dein Her - ze mit himmli - scher



Flucht! e - wi - ges Le - ben, un -
Flucht;



end - li - chen Frie - den, Freu - de die



Sül - le hat er uns be - schie - den.